



Mehr Strategie im nichtamtlichen Bereich: Überlegungen zu einem Dokumentationsprofil – auch für kleinere Archive!

Anna Lindenblatt
Stadtarchiv Greven
BKK Seminar in Gotha

Gliederung des Vortrages

- Vor- und Nachteile eines Dokumentationsprofils
- Beispiele von Kategorien
- Erfolge und Lücken der bisherigen Überlieferungsbildung
- Aktive und fehlende Übernahmeabsprachen mit anderen Archiven
- Bedeutung der nichtamtlichen Überlieferung
- Fazit

Konzept Dokumentationsprofil

*„Das Dokumentationsprofil ist das zentrale Steuerungsinstrument
archivischer Überlieferungsbildung für amtliche
und nichtamtliche Überlieferung.“*

Zitat aus Bundeskonferenz der Kommunalarchive (Hrsg.): Arbeitshilfe. Erstellung eines Dokumentationsprofils für Kommunalarchive. Beschluss der BKK von 2008-09-15/16 in Erfurt, S. 4, online abrufbar unter: https://www.bundeskonferenz-kommunalarchive.de/empfehlungen/dokumente/Arbeitshilfe_Dokumentationsprofil.pdf, letzter Abruf 27.11.2023.

Vor- und Nachteile eines Dokumentationsprofils



- Gemeinsame Betrachtung von amtlicher und nichtamtlicher Überlieferung
- Steuerungsinstrument
- Grundlage für Fachdiskussionen



- Zeitintensive Erstellung
- „Wartung“ als neue Daueraufgabe

Kategorie „Kultur“

Historische Identität und Erinnerungskultur	<ul style="list-style-type: none">– Heimatvereine– Gedenkstätten
Darstellende und Bildende Kunst	<ul style="list-style-type: none">– Kunstverein– Kunst im öffentlichen Raum– Bekannte Künstler*innen– Theater
Musik	<ul style="list-style-type: none">– Musikschule– Bekannte Musiker*innen– Musikvereine
Lese- und Buchkultur	<ul style="list-style-type: none">– Stadtbibliothek– Bekannte Autor*innen
Sonstige Kulturvermittlung	<ul style="list-style-type: none">– Greven Marketing

Kategorie „Kultur“ - Dokumentationsziele

- Überblick über Vereine aus den Bereichen Heimatforschung, Musik, Kunst, Theater und deren Veranstaltungen und Festivitäten
- Abbildung von den Tätigkeiten von Greven Marketing
- Abbildungen der verschiedenen Gedenkstätten und Gedenkveranstaltungen
- Grundlagen der Programme der Musikschule und Stadtbibliothek
- Bekannte Künstler*innen und Autor*innen

Kategorie „Kultur“ - Dokumentationsgrad + Quellenfundus

Dokumentationsgrad	Quellenfundus	Beispiel möglicher Quellen(arten)
niedrig	amtliche und private Unterlagen mit zusammenfassendem Charakter, chronikalische Quellen	Statistiken, Jahresberichte, Presseberichterstattung, Mitgliederlisten
mittel	Zusätzlich zu niedrig: amtliche und private Registraturen sowie Sammlungsgut in Auswahl	Massenakten der Kulturförderung, Musikschule, Stadtbibliothek in Auswahl, Veranstaltungsakten in Auswahl, Websites, Fotos

Dokumentationsgrad	Quellenfundus	Beispiel möglicher Quellen(arten)
hoch	Zusätzlich zu niedrig und mittel: amtliche und private Registraturen sowie Sammlungsgut jeweils vollständig aktive Dokumentation	Niederschriften des Kulturausschusses, Akten zu Gedenkstätten, Projektakten der Kulturförderung, Nachlässe bedeutender Künstler*innen und Musiker*innen, Vereinsnachlässe des Heimat- und Kunstvereines, Greven Marketing und der Freilichtbühne Reckenfeld, Personalakten der Leiter*innen der Musikschule und Stadtbibliothek, Plakate, Druckschriften, Programme

Kategorie „Kultur“ - Quellenfundus

- Städtischen Statistiken, Jahresberichte, Presseberichterstattung, Übersicht von Mitgliederlisten von Vereinen und Interessengemeinschaften
- Auswahlarchivierung der Veranstaltungsakten der Stadtbücherei, der Musikschule und der Kulturförderung
 - Sitzungsprotokolle, die Absprachen in dem Bereich zwischen der Stadtverwaltung und Dritten wie sozialen Trägern oder auch Vereine
 - Sammlungsgut: Plakate und Fotos
 - Vereins- und Personennachlässe
 - Beispiele: Reckenfelder Freilichtbühne e.V., Greven Marketing e.V., der Kulturinitiative e.V., oder auch Bühne frei e.V. oder zahlreichen Musikvereine

Kategorie „Kultur“ - Quellenfundus

■ Fazit:

- Dokumentationsziele können nur durch die Einwerbung von außerhalb erreicht werden
- Überprüfung, ob auf weitere Archive geachtet werden muss
- Dokumentationsgrad: hoch

Kategorie „Sport“

Leistungssport	– Leistungssportler*innen
Breitensport	– Sportvereine

Kategorie „Sport“ - Dokumentationsziele

- Beispiele aus dem Leistungssport
- Angebote der Sportvereine und deren Sportfeste, besondere Ereignisse
- Übersicht an Sportflächen

Kategorie „Sport“ - Dokumentationsgrad + Quellenfundus

Dokumentationsgrad	Quellenfundus	Beispiel möglicher Quellen(arten)
niedrig	amtliche und private Unterlagen mit zusammenfassendem Charakter, chronikalische Quellen	Statistiken, Jahresberichte, Presseberichterstattung, Mitgliederlisten von Sportvereinen
mittel	Zusätzlich zu niedrig: amtliche und private Registraturen sowie Sammlungsgut in Auswahl	Sachakten und Massenakten der amtlichen Sportabteilung in Auswahl, Unterhaltungsakten der Sportstätten in Auswahl Websites der Sportvereine, Plakate, Fotos, Programme, Druckschriften

Dokumentationsgrad	Quellenfundus	Beispiel möglicher Quellen(arten)
hoch	Zusätzlich zu niedrig und mittel: amtliche und private Registraturen sowie Sammlungsgut jeweils vollständig aktive Dokumentation	Ausschussniederschriften, Baumaßnahmenakten von Sportstätten, Nachlässe der ältesten Sportvereine und Grevener Sportikonen

Kategorie „Sport“ - Quellenfundus

- Amtliche Quellen:
 - Statistiken, Jahresberichte und die Lokalpresse
 - Vereinsakten des Fachdienstes Bildung, Jugend, Kultur, Sport
 - Bauakten der Sportstätten und Inventarlisten + Akten zur städtischen Förderung der Vereine
- Nichtamtliche Quellen:
 - Vereinsnachlässe: z. B. SC Greven 09, Angelsportverein Greven 1933, Behinderten-Sportgemeinschaft Reckenfeld
 - Sammlungen der Fotos, Druckschriften und Plakate
 - Besondere Beachtung des Leistungssports

Kategorie „Sport“ - Quellenfundus

- Fazit:
 - Seit ca. 130 Jahren ein differenziertes und ausgeprägtes Sportvereinsleben
 - Dokumentationsziele können optimal nur durch Informationsgut aus dem nichtamtlichen Bereich erreicht werden
 - Dokumentationsgrad: hoch

Erfolge der bisherigen Überlieferungsbildung

- Gute amtliche Überlieferungsbildung in vielen Bereichen der Verwaltung:
 - Kultur: Niederschriften des Fachausschusses, Sachakten der Fachdienste, Bau und Unterhaltung von städtischen Kultureinrichtungen, Öffentlichkeitsarbeit der Musikschule und Stadtbibliothek
 - Sport: Niederschriften des Fachausschusses, Sachakten der Fachdienste, Bau und Unterhaltung von städtischen Sportstätten

Lücken der bisherigen Überlieferungsbildung

- Lückenhafte nichtamtliche Überlieferung von nicht städtischen Akteuren und Einrichtungen
 - Kultur: Keine Personennachlässe und nur wenige Vereinsnachlässe
 - Ausnahme die Deposita von Greven Marketing, der Kulturinitiative e.V., der Freilichtbühne Reckenfeld, Männergesangsverein Concordia
 - Sport: Festschriften und weitere Druckschriften als wichtigste Quellen
 - Keine Vereinsnachlässe der größeren Sportvereine, keine Sportler*innennachlässe

Aktive und fehlende Übernahmeabsprachen mit anderen Archiven

- Absprachen mit Emsdetten und Saerbeck
 - Zweckverband Musikschule
 - Zweckverband Volkshochschule
- Keine konkreten Absprachen mit LAV NRW oder einem Kirchenarchiv zur Archivierung von Informationen aus Greven

Bedeutung der nichtamtlichen Überlieferung

- Dokumentationsziele sind nur mit Hilfe der nichtamtlichen Überlieferung möglich
- Entwicklung einer Strategie zur Akquise von nichtamtlichen Archivgut
 - Vorbild: Matrix des Historischen Archivs der Stadt Köln?
- Konkurrenz Heimatvereine in Greven
- Überlieferung im Verbund
 - Arbeitskreis Archivarinnen und Archivare im Kreis Steinfurt (AKAST)
 - Emsdetten und Saerbeck
 - Beispiel: Flughafen Münster/Osnabrück

Was bedeutet dies konkret?

- Schärfung des Blicks → Wahrnehmung von Möglichkeiten im Arbeitsalltag
 - Gesprächsangebote nutzen
 - Gespräche aktiv suchen und führen
- Beispiele aus Greven:
 - Teilnahme am Runden Tisch Kultur
 - Gespräche mit der Reckenfelder Freilichtbühne e.V.

Fazit mit Ausblick

- Schaffung von Transparenz + Grundlagen für interne und externe Gespräche
 - Überarbeitungen der Überlegungen in einem festen Zeitrahmen
- Strukturierte Steuerung der Akquise von nichtamtlichen Unterlagen
 - Entwicklung eines Konzepts + veränderte Kommunikation mit den Heimatvereinen
 - Optimierung der Öffentlichkeitsarbeit
- Erste Ansätze der Überlieferung im Verbund wahren und ausbauen

Fazit mit Ausblick

- Informieren (Bewertungsentscheidungen), was in Archiven aus und über Greven archiviert wird
- Konkretisierung der Überlegungen für ein Dokumentationsprofil durch Loslösen der idealtypischen Betrachtung
 - Überarbeitung der Dokumentationsziele und –grade, weil Magazinfläche und Personalressourcen im Stadtarchiv Greven begrenzt sind
- **Ein Dokumentationsprofil schärft die Überlieferungsbildung!**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!